

Kundenrezensionen

1 Rezension

5 Sterne: (1)
 4 Sterne: (0)
 3 Sterne: (0)
 2 Sterne: (0)
 1 Sterne: (0)

Durchschnittliche Kundenbewertung
 (1 [Kundenrezension](#))

Sagen Sie Ihre Meinung zu diese

Die hilfreichsten Kundenrezensionen

Facettenreich und klar strukturiert, 13. Februar 2011

Von

Patric (Leipzig, Deutschland) - [Alle meine Rezensionen ansehen](#)

Rezension bezieht sich auf: Atlas der Zahnheilkunde beim Pferd: Befunde und Behandlung (Gebundene Ausgabe)

Facettenreich und klar strukturiert' der kompakte Atlas der Pferdeodontologie

'Sharks shall have sharp teeth, horses should not'
 - dies ist der Eingangssatz des 'Atlas[ses] der Zahnheilkunde beim Pferd - Befunde und Behandlung' von Grell und Maleh, welcher 2011 im bekannten Schattauer - Verlag für Medizin und Naturwissenschaften (ISBN: 978-3-7945-2693-2) erschienen ist. Getreu seiner Verlagstradition ist es ein Buch für studierende und arbeitende Vets.

Allgemein ist anzumerken, dass Grell ein sehr strukturiertes Buch erstellt hat. Systematisch wurde die Maulhöhle des Pferdes von außen nach innen und von rostral nach caudal betrachtet. Hierbei sind einzelne Kapitel der Adspektion und dem Exterieur, den Schneide-, den Mahlzähnen, den Weichteilen, dem Diastema und schließlich den bildgebenden Verfahren gewidmet. Dabei haben die Autoren darauf geachtet, stets von den physiologischen Gegebenheiten ausgehend die Pathologien aufzuschlüsseln. Dankenswerterweise wurde in der Lektüre auf allgemeine Hinweise wie z.B. die Zahnaltersbestimmung verzichtet, da dies Stoff in fast jeder anderen Literatur ist. Der Fokus liegt in diesem Atlas wirklich auf dem Nahebringen der Vielfalt an Befunden, die an den Zähnen auftreten und vorwiegend ambulant behandelt werden können.

Speziell hat mir an dem Buch gefallen, dass es dem Anspruch eines Atlases nachkommt. Mit mehr als 600 farbigen Abbildungen werden die Inhalte der Kapitel systematisch aufgearbeitet. Verschiedene Aufnahmen eines Sachverhaltes und auch Bilderreihen von Behandlungen sind vertreten und werden durch die ausführlichen Abb.-Erläuterungen verständlich. Zudem weisen die Autoren durch rot unterlegte Merkkästen auf relevante Sachverhalte hin und erleichtern so das Lesen.

Auch möchte ich auf das Kapitel Bildgebung hinweisen. Etwas knapp werden hier auf die vier wichtigen

Verfahren Röntgen, CT, MRT und Thermografie mit Beispielen hingewiesen. Zum Nachschlagen eignet es sich allemal, vor allem weil durch die verschiedenen Befundbeispiele das Augenmerk auf die entsprechenden wichtigen Stellen gelenkt wird.

Zusammengefasst ist es ein sehr gut strukturiertes Buch, das alles vom Anfang bis zum Ende verständlich aufbereitet. Die Qualität der Abbildungen ist herausragend und der Sachverhalt auch für den Ungeübten durch Erläuterungen zugänglich und ansprechend präsentiert. Kurzum: Ein lohnendes Buch! (Patric Maurer)